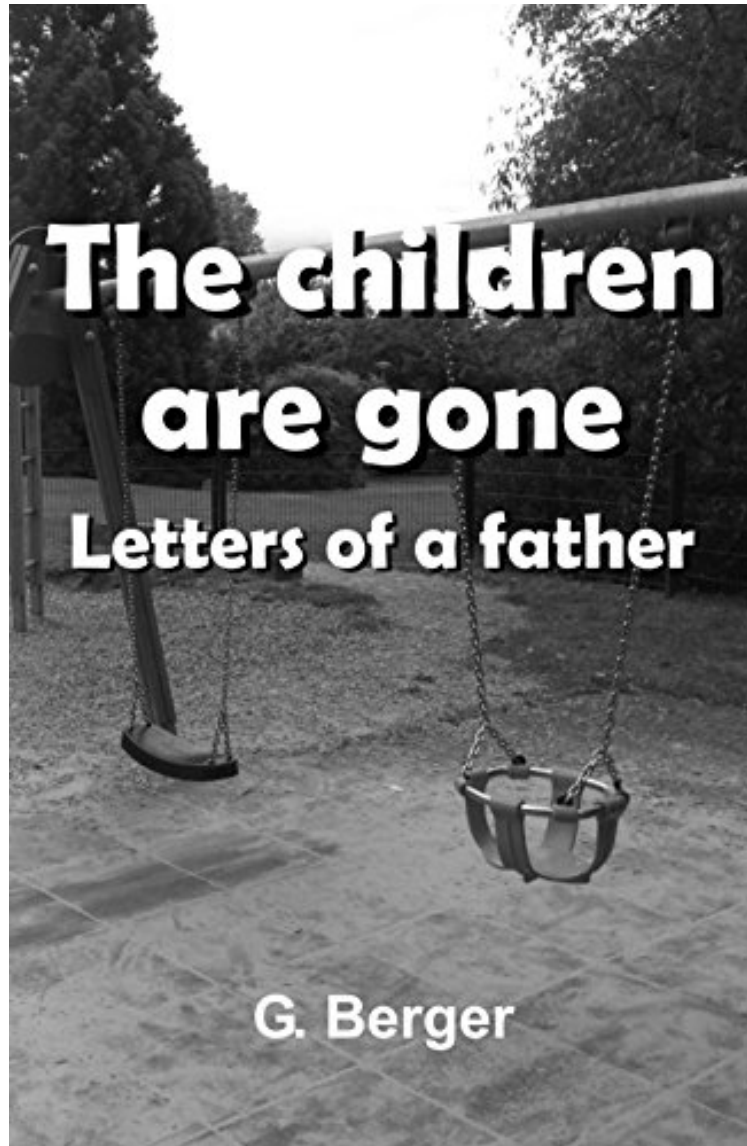


[Free download] The children are gone: Letters of a father (English Edition)

The children are gone: Letters of a father (English Edition)

Von G. Berger

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1098210 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-16Erscheinungsdatum:
2015-03-16File Name: B00V5169VC | File size: 74.Mb

Von G. Berger : The children are gone: Letters of a father (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised The children are gone: Letters of a father (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr lesenswert!Von MietzeDer Autor G. Berger verdeutlicht in seinem Buch " The children are gone" auf eindrucksvolle Art wie erstaunlich wenig Rechte und Untersttzung von ihren Kindern getrennt lebende Vter heute noch in Europa haben. Er zeigt mittels seiner Erlebnisse aus den ersten 18 Jahren seiner Kinder auf, wie massiv der Wunsch dieser

Vater nach einer erfüllten Beziehung zu ihren Kindern missachtet werden kann. Mit spannenden Erzählungen, die biografische Züge aufweisen, schildert der Autor seine unermüdlichen Aktivitäten, seinen Kindern entsprechend der bei der Scheidung gerichtlich festgelegten Richtlinien, nahe sein zu dürfen. Mrs. K. die Mutter der Kinder nutzt nicht nur die legalen Möglichkeiten aus, einen kontinuierlichen Kontakt zu unterbinden. Sie stimmt auch permanent die Kinder gegen den Vater ein, um Ihnen ein Bild vom Vater als "bösen Mann" zu vermitteln. Und sie hat damit Erfolg: Denn Väter werden vom Gesetz her anscheinend immer noch als der "nur zahlende Elternteil" behandelt und daher ist es für Mütter offensichtlich leichter, ihre Vorstellungen beim Umgang der Kinder mit dem Vater nach einer Trennung durchzusetzen bzw. den Umgang mit ihnen ganz zu unterbinden. Die Erlebnisse werden in Form von Briefen an die Kinder erzählt. Der Leser erfährt schlüssig und authentisch, dass auch ein Vater sich nichts mehr wünscht als das Heranwachsen seiner Kinder mit zu erleben. An einigen Stellen lässt der Autor nahestehende Personen der Familie wie Jan, den langjährigen Freund seiner Ex-Frau oder Rechtsanwältin zu Wort kommen und räumt damit überzeugend irgendwelche Zweifel aus dem Weg, die Briefe an seine Kinder könnten der Abrechnung mit seiner Ex-Frau dienen. Erschütternd sind vor allem Jans Schilderungen wie Mrs. K. ihre Kinder durch denunzierendes Verhalten, Strafen oder Vergünstigungen "missbraucht" hat, um ihren Rachefeldzug gegen ihren Ex-Mann von Jahr zu Jahr verschärfen zu können. Stellenweise drängt sich beim Leser die Vermutung auf, dass bei Mrs. K. die anfängliche Kränkung durch die Trennung in ein krankhaftes Verhalten umgeschlagen ist, das auf bereits früher schon zeitweise aufgetretenen Verhaltensauffälligkeiten basiert, die vom Autor eindrucksvoll beschrieben werden. Kopfschüttelnd stellt der Leser an etlichen Stellen des Buches fest, wie wenig, auch staatenbergreifend (in vorliegendem Fall: Deutschland, Luxemburg und Griechenland), von öffentlichen Stellen dafür getan wird, Scheidungskindern ein glückliches Familienleben zu sichern. Kinder wünschen sich - das ist allseits bekannt - nichts so sehr wie ein harmonisches Miteinander von Vater und Mutter. Dabei ist es Kindern egal, ob beide Elternteile ständig zusammenleben oder nicht. Es bleibt zu hoffen, dass die Kinder des Autors den stetigen Kampf ihres Vaters, ihnen nahe sein zu dürfen, anerkennen und als Erwachsene wieder auf ihn zugehen. Das Buch ist ein Aufruf an getrennt lebende Elternteile, ihre (meist negativen) Erfahrungen als Paar und die lebenslange Verbundenheit als Eltern im Sinne des emotionalen Wohlergehens ihrer Kinder strikt voneinander getrennt zu halten!

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Letters of a father who has never lost hope Von L.Todoran A very emotional story, put together by letters, to be discovered by the children who have never got to really know their father. A message sent to the entire society, revealing the weakness of our legal system. A book worth reading.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einblick in eine bedrückende Stimmung Von Pepperchen In diesem Buch geht es um den verzweiferten Kampf eines Vaters, nach der Trennung von seiner Frau den Kontakt zu seinen Kindern herzustellen. Das Buch ist sehr persönlich geschrieben, aber gerade dieser tiefe Einblick in die Gefühlswelt von Seiten des Vaters macht aufmerksam auf die Situation, in der sich, meiner Meinung nach, viel mehr Väter befinden als öffentlich zugegeben. Ich kann dieses Buch jedem empfehlen, der sich in einer scheinbar aussichtslosen Auseinandersetzung über das Erziehungsrecht mit dem Expartner befindet. Die Aussage ist klar und deutlich : niemals aufgeben !

Kurzbeschreibung My dear children, you have been gone now for many years. How can one say goodbye to people without whom one does not know how to live. For all these years the only way to keep in touch with you was by letter but always without any answer or response. You are now 18 years old, adults and responsible for yourself. These letters may remind you of your father who loves you.

Kurzbeschreibung My dear children, you have been gone now for many years. How can one say goodbye to people without whom one does not know how to live. For all these years the only way to keep in touch with you was by letter but always without any answer or response. You are now 18 years old, adults and responsible for yourself. These letters may remind you of your father who loves you.